

Kindertagespflege „Brückenzwerge“

August-Bebel-Straße 1

01877 Demitz-Thumitz



Für die Betreuung der jüngsten Kinder bieten wir in Ergänzung zum bestehenden Angebot die Kindertagespflege an. Diese befindet sich in unmittelbarer Nähe der Kindertagesstätte. Dort werden bis zu fünf Kinder im Krippenalter von einer pädagogischen Fachkraft betreut.



Kontakt und Anmeldung erfolgen über die Leiterin der Kindertagesstätte.

*„Kinder sind wie Blumen,
man muss sich tief zu ihnen*

*hinunterbeugen,
um sie zu verstehen.“*

- Friedrich Fröbel-



Kindertagesstätte
„Brückenmännchen“
Bahnhofstraße 15
01877 Demitz-Thumitz



Unsere Kontaktdaten:

Telefon: 03594/ 716604

E-Mail:

brueckenmaennchen@awo-bautzen.de



Die Kindertagesstätte

„Brückenmännchen“

Demitz-Thumitz stellt sich vor.

Unsere Einrichtung wurde 1954 eröffnet und erhielt den Namen „Brückenmännchen“ anlässlich der Übernahme in die Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt im Jahre 1995. Wir betreuen bis zu 80 Kinder ab einem Jahr bis zum Schuleintritt, davon bis zu 22 Kinder im Krippenalter.

Dafür stehen sechs helle, freundliche Gruppenzimmer mit dazugehörigem Sanitärbereichen zur Verfügung.



Für gemeinsame Aktivitäten nutzen wir unseren Turnraum oder die Eingangshalle; beliebter Treffpunkt für gruppenübergreifendes Spielen ist unser Verkleidungshaus.



Besonders am Herzen liegen uns ausreichende Bewegung und gesunde Ernährung unserer Kinder; so gibt es täglich am Vormittag eine Obstmahlzeit.



Eingebettet in unser großes Gartengrundstück befindet sich unser Nutzgarten. Angeleitet durch die Erzieherin werden die Kinder hier selbst tätig. So können sie mit allen Sinnen Einblick in unterschiedliche Zusammenhänge und Gesetze der Natur erhalten.



Die Ziele der pädagogischen Arbeit sind abgeleitet aus den Grundsätzen der Erziehungsarbeit von Friedrich Fröbel.

Unsere Einrichtung soll ein Ort sein, an dem sich Kinder aktiv und konstruktiv mit ihrer Umwelt in Verbindung setzen.

Vor allem durch frei gewählte kreative Tätigkeiten sollen sie einen Erkenntnisprozess durchlaufen, der es ihnen ermöglicht, ein eigenes Weltbild zu erlangen.

Die Kinder lernen, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen; Konsequenzen für eigenes Handeln zu tragen.

Ihre Ideen und Vorstellungen bringen sie selbstbewusst als Grundlage zur Gestaltung des Kindergartenalltages ein.

Die Kinder werden befähigt, eigenes Wissen, Handeln und individuelle Fertigkeiten angemessen einzuschätzen.

Sie erfahren, dass das Leben in der Gemeinschaft Regeln erfordert, die entwickelt, akzeptiert und eingehalten werden müssen. Dies beeinflusst das Sozialverhalten der Kinder positiv.

Die Kinder werden an eine gesunde Lebensweise herangeführt, ihre körperliche Fitness wird gestärkt und sie erfahren Grundsätze der gesunden Ernährung.